



Gingium® 80 mg



Die 5 wichtigsten Fakten zu Gingium® 80 mg:

- Gingium® 80 mg verbessert Gedächtnis und Konzentration bei nachlassender geistiger Leistungsfähigkeit^a
- Gingium® wirkt durch die Förderung der Durchblutung im Gehirn
- Gingium® 80 mg wirkt durch die Stärkung der Nervenzellen, indem es die Gehirnzellen vor sogenannten freien Radikalen schützt, die oxidativen Stress verursachen und die Zellen so schädigen
- Mit Gingium® 80 mg können Sie Ohrgeräusche, auch bekannt als Tinnitus^b, natürlich behandeln*
- Dank der hochkonzentrierten Kraft des Ginkgo ist Gingium® 80 mg pflanzlich wirksam und gut verträglich

* Gingium® ist zugelassen für die unterstützende Therapie bei Tinnitus (Ohrgeräusche) infolge von Durchblutungsstörungen oder altersbedingten Rückbildungsvorgängen.

Mit Gingium® 80 mg frühzeitig bei Vergesslichkeit^a handeln:

- Fördert die Durchblutung des Gehirns
- Stärkt die Nervenzellen
- Verbessert Gedächtnis und Konzentration^a

Gingium® 80 mg: Mit Pflanzenkraft natürlich unterstützen bei Vergesslichkeit^a und Ohrgeräuschen^b

Damit das Gehirn seinen vielfältigen Aufgaben gut nachkommen kann, braucht es ausreichend Nährstoffe und Sauerstoff. Gingium® 80 mg hilft dabei, indem es die Durchblutung im Gehirn fördert und dadurch Gedächtnis und Konzentration verbessert.^a Zudem kann Gingium® 80 mg durch die bessere Durchblutung auch die Regeneration des Innenohrs bei Tinnitus^b unterstützen. Der hochwertige Spezialextrakt wird aus den Blättern des Ginkgo-Baumes gewonnen, weist eine hohe Konzentration natürlicher Wirkstoffe (Flavonglykoside, Terpenlactone) auf und ist gut verträglich.

Bei Vergesslichkeit^a frühzeitig handeln

Vergessen ist normal, denn üblicherweise speichert unser Gehirn nur Informationen, die es auch benötigt. Während „normales“ Vergessen sogar wichtig ist, gibt es auch jene Vergesslichkeit^a, die uns im Alltag einschränkt. Im Alter kann sich dies häufen. Damit das Gehirn seinen vielfältigen Aufgaben nachkommen kann, muss es mit ausreichend Sauerstoff und Nährstoffen versorgt werden. Durchblutungsstörungen, die mit dem Alter häufig zunehmen, können sich negativ auf die Gedächtnisleistung auswirken.

Pflanzliche Arzneimittel wie Gingium® 80 mg mit dem Ginkgo-biloba-Spezialextrakt helfen, die Leistungsfähigkeit des Gehirns^a zu verbessern und sind dabei gut verträglich. Mit der hochkonzentrierten Kraft des Ginkgo wirkt Gingium® 3-fach:

- Fördert die Durchblutung im Gehirn
- Stärkt die Nervenzellen
- Verbessert Gedächtnis und Konzentration^a

Ohrgeräusche^b (Tinnitus) natürlich behandeln

Neben Vergesslichkeit und Konzentrationsproblemen können Durchblutungsstörungen auch zu Ohrgeräuschen führen. Anfällig ist vor allem, wer viel „um die Ohren hat“. Stress führt dazu, dass der Körper Stresshormone ausschüttet. Die Blutgefäße verengen sich und können so eine Verstopfung der Gefäße begünstigen. Die Folge sind Durchblutungsstörungen.

Regelmäßig eingenommen verbessert Gingium® 80 mg die Durchblutung der kleinsten Blutgefäße im Innenohr.^b So kann der Regenerationsprozess des Hörorgans bei Tinnitus^b unterstützt werden.

Die konzentrierte Kraft des Ginkgo biloba

Ginkgo biloba ist ein ganz besonderer Baum. Er kann bis zu 1.000 Jahre alt werden, denn seine speziellen Pflanzeninhaltsstoffe schützen den Baum vor Schädlingen und Umweltgiften.

Der Wirkstoff in Gingium® 80 mg ist ein Spezialextrakt aus Ginkgoblättern und entspricht den hohen Qualitätsrichtlinien des Europäischen Arzneibuches für Arznei-Extrakte. Dort ist unter anderem festgelegt, wie viel Prozent der wirksamen Pflanzenbestandteile enthalten sein müssen und welche Grenzwerte zum Beispiel für unerwünschte Stoffe wie Ginkgolsäuren gelten. Durch das aufwändige und standardisierte Herstellungsverfahren werden ein konstanter Wirkstoffgehalt und eine gleichbleibend hohe Qualität gesichert. So erreicht der gewonnene Ginkgo biloba-Spezialextrakt eine hohe Wirksamkeit bei gleichzeitig guter Verträglichkeit.

Eigenproduktion des gesamten Gingium® Sortiments am Standort Barleben

Gingium®

Das Wichtigste in Kürze:



Einfache Teilbarkeit für eine erleichterte Einnahme und Dosierung



Hohe Qualität, Wirksamkeit und Verträglichkeit dank standardisiertem Ginkgo-biloba-Spezialextrakt



Zugelassen zur Anwendung bei Vergesslichkeit^a, Ohrgeräuschen^b, Schwindel^c und Schaufensterkrankheit^d



^a Bei nachlassender geistiger Leistungsfähigkeit (dementielles Syndrom).
^b Für die unterstützende Therapie bei Tinnitus (Ohrgeräusche) infolge von Durchblutungsstörungen oder altersbedingten Rückbildungsvorgängen.
^c Infolge von Durchblutungsstörungen oder altersbedingten Rückbildungsvorgängen.
^d Zur Verlängerung der schmerzfreien Gehstrecke bei arterieller Verschlusskrankheit in den Gliedmaßen im Rahmen physikalisch-therapeutischer Maßnahmen, insbesondere Gehtraining

EINNAHME: EINFACH UND BEQUEM

Zur Behandlung von Vergesslichkeit^a sollten Erwachsene falls nicht anders verordnet

- 2-bis 3-mal täglich 1 Filmtablette Gingium® 80 mg
- unzerkaut und mit ausreichend Flüssigkeit einnehmen
- die Behandlungsdauer soll mindestens 8 Wochen betragen

Zur unterstützenden Behandlung von Ohrgeräuschen^b, Schwindel^c und Schaufensterkrankheit^d sollten Erwachsene

- 2-mal 1 Filmtablette Gingium® 80 mg
- unzerkaut und mit ausreichend Flüssigkeit einnehmen
- die unterstützende Behandlung von Ohrgeräuschen^b sollte über einen Zeitraum von mindestens 12 Wochen erfolgen

Die Anwendung erfolgt bei 3-mal täglicher Einnahme morgens, mittags und abends. Bei 2-mal täglicher Anwendung morgens und abends.

Die Einnahme kann unabhängig von den Mahlzeiten erfolgen. Gingium® 80 mg darf nicht angewendet werden bei Überempfindlichkeit gegenüber Ginkgo biloba oder einem der sonstigen Bestandteile sowie in der Schwangerschaft. Gingium® 80 mg ist für die Anwendung bei Personen unter 18 Jahren nicht vorgesehen.



ALTER

Mit dem Alter nehmen Durchblutungsstörungen häufig zu. Dadurch kann das Gehirn oft nicht mehr ausreichend mit Sauerstoff und Nährstoffen versorgt werden, was die Gedächtnisleistung und Konzentrationsfähigkeit beeinträchtigt.



STRESS/ÜBERLASTUNG

Unter Stress schüttet der Körper Stresshormone aus, die dafür sorgen, dass die Blutgefäße sich verengen. Die Folge sind oft Durchblutungsstörungen, die die Entstehung eines Tinnitus begünstigen.



SCHWINDEL

Wer zu Schwindel neigt und wackelig auf den Beinen ist, läuft Gefahr, zu stürzen. Vor allem im Alter ist das Risiko hoch, sich dabei schwer zu verletzen.

HÄUFIGE FRAGEN & ANTWORTEN

Wie lang sollten Sie Gingium® 80 mg anwenden?

Zur Behandlung von **Vergesslichkeit^a** sollte die optimale Behandlungsdauer falls nicht anders verordnet mindestens 8 Wochen betragen. Nach einer Behandlungsdauer von 3 Monaten ist vom Arzt zu überprüfen, ob die Weiterführung der Behandlung noch gerechtfertigt ist. Zur unterstützenden Behandlung von **Ohrgeräuschen^b** sollte die optimale Behandlungsdauer falls nicht anders verordnet zwischen 12 Wochen und 6 Monaten liegen.

Die unterstützende Behandlung sollte über einen Zeitraum von mindestens 12 Wochen erfolgen. Sollte nach 6 Monaten kein Erfolg eingetreten sein, ist dieser auch bei längerer Behandlung nicht mehr zu erwarten.

Wie ist Gingium® 80 mg aufzubewahren?

Bewahren Sie Gingium® 80 mg für Kinder unzugänglich auf. Sie dürfen das Arzneimittel nach dem angegebenen Verfallsdatum nicht mehr verwenden.

Gingium® 80 mg Filmtablettten
Wirkstoff: Ginkgo-biloba-Blätter-Trockenextrakt. **Anwendungsgebiete:** Zur symptomatischen Behandlung von hirnganisch bedingten geistigen Leistungseinbußen im Rahmen eines therapeutischen Gesamtkonzeptes bei Abnahme bzw. Verlust erworbener geistiger Fähigkeiten (dementielles Syndrom) mit den Hauptbeschwerden: Gedächtnisstörungen, Konzentrationsstörungen, Niedergeschlagenheit, Schwindel, Ohrensausen, Kopfschmerzen. Das individuelle Ansprechen auf die Medikation kann nicht vorausgesagt werden. Bevor die Behandlung mit diesem Arzneimittel begonnen wird, sollte geklärt werden, ob die Krankheitszeichen nicht auf einer spezifisch zu behandelnden Grunderkrankung beruhen. Zur Verlängerung der schmerzfreien Gehstrecke bei arterieller Verschlusskrankheit in den Gliedmaßen, sog. „Schaufensterkrankheit“ (Claudicatio intermittens im Stadium II nach FONTAINE) im Rahmen physikalisch-therapeutischer Maßnahmen, insbesondere Gehtraining. Bei Schwindel infolge von Durchblutungsstörungen oder altersbedingten Rückbildungsvorgängen (Vertigo vaskulärer und involutiver Genese). Häufig auftretende Schwindelgefühle und Ohrensausen bedürfen grundsätzlich der Abklärung durch einen Arzt. Bei plötzlich auftretender Schwerhörigkeit bzw. einem Hörverlust sollte unverzüglich ein Arzt aufgesucht werden. **Warnhinweis:** Enthält Glucose und Lactose. **Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihre Ärztin, Ihren Arzt oder in Ihrer Apotheke!** **Mat.-Nr.:** 2/51013781 Stand: November 2020
Hexal AG, 83607 Holzkirchen, www.hexal.de